

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
A. EINFÜHRUNG			
Vorwort	5	16 Nutzflächenverteilung 1843	38—39
Zweck und Aufbau der Planungsgrundlagen	6	17 Nutzflächenverteilung 1955	40—41
B. KARTEN UND ERLÄUTERUNGEN			
I. Natürliche Grundlagen			
Karten-Nr.			
1 Lage im Großraum	8—9	18 Bodennutzung 1956	42—43
2 Höhenschichten	10—11	19 Bodengüte	44—45
3 Reliefenergie	12—13	20 Getreideanbau, Hackfruchtanbau, Landbautypen, Intensität der landwirtschaftlichen Bodennutzung	46—47
4 Geologische Übersichtskarte	14—15	21 Waldentwicklung 1845—1945	48—49
5 Nutzbare Lagerstätten und Gesteine	16—17	22 Waldbesitzarten	50—51
6 Mittlerer Jahresniederschlag	18—19	23 Holzarten	52—53
7 Jährlicher Gang des Niederschlages, mittlere Windver- teilung, Hagelschadensjahre	20—21	24 Viehbestand 1957	54—55
8 Gewässerkarte	22—23	25 Entwicklung des Viehstapels 1843—1956, Nutzflächen- verteilung 1850—1956, Nutzung des Ackerlandes 1878—1956	56—57
9 Bodenarten	24—25	26 Entwicklungsplan für die Landwirtschaft	58—59
10 Natürliche Pflanzendecke	26—27	III. Gewerbliche Wirtschaft	
11 Naturlandschaften	28—29	27 Verkehrslinien	60—61
II. Land- und Forstwirtschaft			
12 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1957	30—31	28 Straßenplanungen	62—63
13 Betriebsgrößen der Landwirtschaft	32—33	29 Omnibuslinien	64—65
14 Besitzstand über 100 ha	34—35	30 Bundesbahn-Streckenbelegung	66—67
15 Eigentümer über 100 ha	36—37	31 Straßenbelastung 1936/37 (Fahrzeuge)	68—69
		32 Straßenbelastung 1952/53	70—71
		33 Straßenbelastung 1958	72—73
		34 Verkehrsunfälle 1959	74—75
		35 Industriestandorte 1959	76—77
		36 Handwerksbetriebe	78—79

Karten-Nr.	Seite
37 Ansatzpunkte für Industrieförderung	80—81
38 Fremdenverkehr	82—83
39 Entwicklung des Fremdenverkehrs	84—85
40 Stromversorgung	86—87
41 Wasserversorgungsanlagen	88—89
42 Wasserwirtschaftliche Grundlagenkarte	90—91
43 Wasser- und Bodenverbände	92—93
IV. Bevölkerung	
44 Bevölkerungsbewegung 1818—1933	94—95
45 Bevölkerungsbewegung 1933—1959	96—97
46 Bevölkerungsverteilung nach Wohnplätzen	98—99
47 Altersaufbau 1950	100—101
48 Bevölkerungsdichte 1939 und 1959, Einheimische, Vertriebene u. Zugewanderte; Soziologische Gemeindetypen	102—103
49 Aufteilung nach Wirtschaftsabteilungen	104—105
50 Kinderreichtum 1939 und 1950, Geburtenbilanz 1950—1955, Religionszugehörigkeit	106—107
51 Pendelwanderung	108—109
V. Wohnung und Siedlung	
52 Größe der Haushaltungen 1939 und 1950, Art der Wohngebäude und Wohnungen, Berufsstellung der privaten Hauseigentümer mit Unterteilung nach Gebäudearten	110—111
53 Größe der Wohnungen, Behelfsheime und Notwohnungen, Mietaufkommen	112—113
54 Baualter der Mietwohnungen	114—115

Karten-Nr.	Seite
VI. Wohlstand und Steuerleistung	
55 Grundsteueraufkommen 1958	116—117
56 Gewerbesteuer 1958	118—119
57 Steuerkraftmeßzahlen 1958	120—121
58 Schlüsselzuweisungen je Einwohner für 1958	122—123
VII. Kultur, Verwaltung, Fürsorge und Sonstiges	
59 Natur- und Landschaftsschutzgebiete, Wanderwege	124—125
60 Schulverhältnisse	126—127
61 Umlegungen, Dringlichkeit der Flurbereinigung, Standesämter, Schulpflicht	128—129
62 Ämter und Behörden, Geldinstitute	130—131
63 Soziale Einrichtungen, Gesundheitsdienst	132—133
64 Gemeindegrenzen	134—135
65 Ostwestfalenprogramm, Industrieförderungskredite	136—137
66 Übersichtskarte (siehe Kartentasche)	
C. BILDANHANG	139—146
D. TABELLEN	
a) Land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Bodenbenutzungserhebung, Viehbestand	148—149
b) Bevölkerungsverhältnisse, Finanzstatistik	150—151
E. QUELLEN- UND SCHRIFTENVERZEICHNIS	
a) ungedruckte Quellen	153
b) gedruckte Schriften	153